

Beschlussvorlage der Verwaltung

Nr.: I/102/2026 (öffentlich)



Inhalt / Betreff:

Deckenbauarbeiten an Wirtschaftswegen im Stadtgebiet von Drensteinfurt
hier: Festlegung der Sanierungsmaßnahmen für 2027, 2029 und 2031

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Umwelt				am 30.06.2026	
Abstimmungsergebnis	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung	

Beschlussvorschlag:

Für die Haushaltsjahre 2027, 2029 und 2031 werden die folgenden Wirtschaftswegen gemäß dem neu erstellten ländlichen Wegenetzkonzzept zur Ausbesserung beschlossen.

2027:

1. Wirtschaftsweg 12546, 12883, 12698, 12588, 13093
Parallel westlich zur L 585
- Kategorie B multifunktionaler Verbindungsweg
ca. 1.370 m
2. Wirtschaftsweg 12749, 13694
Verbindungsweg B 63 – K 26 nördlich von Walstedde
- Kategorie B multifunktionaler Verbindungsweg
ca. 850 m

2029:

3. Wirtschaftsweg 12555, 12531
Östlich L 585, bei Natorp 8
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 300 m
4. Wirtschaftsweg 12769, 12839, 12911, 12870, 12919, 12439, 12988
Zwischen Daverthauptweg und Hofgut Ashege
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 2.240 m
5. Wirtschaftsweg 12360
Östlich B 63 Verbindungsweg zwischen 2 Hauptwirtschaftswegen
- Kategorie E untergeordneter Erschließungsweg mit luf Verkehr
ca. 580 m

2031:

6. Wirtschaftsweg 12359, 12386, 12374, 12389
Parallel östlich zur B 63 Höhe Herrenstein 46
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 875 m
7. Wirtschaftsweg 12327, 12257, 12297, 12258
Nach Westen abzweigend von B 63 Höhe Herrenstein 60, 61
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 1.525 m

Reservewege:

8. Wirtschaftsweg 12471, 12982, 12841
Südliche Verlängerung Eickenbecker Straße zur B 54
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 800 m
9. Wirtschaftsweg 13031
Verbindungsweg zwischen B 54 und Wirtschaftsweg 12471
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 410 m
10. Wirtschaftsweg 12482, 12566, 13718
Verbindungsweg zwischen Eickenbeck 33 und 34
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 900 m
11. Wirtschaftsweg 13307
Verlängerung Kerkpatt ab Ortsausgang Walstedde
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
ca. 600 m

Finanzielle Auswirkungen:

Die Sanierung der Wirtschaftswege erfolgt in der vorstehend genannten Reihenfolge im Rahmen der bei der Investitionsnummer 1201-0020 „Ausbau von Straßen und Wegen im Außenbereich“ verfügbaren Haushaltsmittel.

Für das Haushaltsjahr 2027 sind für den Ausbau von Straßen und Wegen im Außenbereich einmalig insgesamt 500.000 € vorgesehen. Dies entspricht der Förderhöchstgrenze des Landes NRW zum Ausbau von ländlichen Wegen. Die Förderung beträgt bis zu 70 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten bei Wirtschaftswegen der Kategorie B und C, mithin also 350.000 € für das Jahr 2027.

Inklusive / Klimarelevante Auswirkungen:

Inklusive Auswirkungen:

Durch die Wiederherstellung der Oberfläche werden die Wirtschaftswege wieder besser durch Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer, Kinder mit Fahrrädern und allgemein Menschen, die unter einer körperlichen Beeinträchtigung leiden, nutzbar.

Klimarelevante Auswirkungen:

Bei dem Ausbau der Wirtschaftswege gemäß den im ländlichen Wegenetzkonzept festgeleg-

ten Anforderungen können sich je nach Einstufung der Wege unterschiedliche klimarelevante Auswirkungen ergeben. Insbesondere variieren die vorgesehenen Fahrbahnbreiten sowie die Art des Oberflächenbelags in Abhängigkeit von der jeweiligen Wegekategorie. Dies kann zu einer zusätzlichen Versiegelung oder auch zu einer Entsiegelung von Flächen führen. Für die Bewertung der klimarelevanten Auswirkungen ist daher das gesamte Wegenetzkonzept zu berücksichtigen.

Bei den Wegekategorien B und C ist grundsätzlich mit einer höheren Versiegelung zu rechnen. Gleichzeitig werden die Anforderungen an die angrenzenden Grünflächen sowie die Bankette entsprechend angepasst, um den jeweiligen funktionalen und ökologischen Anforderungen gerecht zu werden.

Bei der Wegekategorie D ist die erforderliche Fahrbahnbreite teilweise geringer als die derzeit vorhandenen Breiten der Wirtschaftswege im Stadtgebiet. Darüber hinaus kann bei dieser Kategorie, abhängig von der Nutzung und der Länge des jeweiligen Weges, eine Umstellung auf eine wassergebundene Decke in Betracht gezogen werden.

Ab der Wegekategorie E ist eine dauerhaft versiegelte Oberfläche nicht mehr erforderlich. Im Zuge künftiger Instandsetzungsmaßnahmen können diese Wege daher langfristig entsiegelt und gegebenenfalls mit einer wassergebundenen Decke oder einer anderen geeigneten, weniger versiegelungsintensiven Bauweise hergestellt werden.

Anlagen:

Anlage 1 - Übersichtsplan Wirtschaftswege 2026 Nr. 1 - 11

Erläuterungen:

Auf Grundlage des im Jahre 2025 erstellten und im November 2025 beschlossenen ländlichen Wegenetzkonzeptes werden die Wirtschaftswege entsprechend ihrer Bedeutung und Funktion in verschiedene Kategorien eingeordnet (vgl. Vorlage I/139/2025).

Auf dieser Basis erfolgt die Priorisierung der Maßnahmen sowie die Entscheidung über die Sanierung, den Ausbau oder den Rückbau der einzelnen Wegeabschnitte.

Das Konzept enthält eine Übersicht der Wirtschaftswege, deren Erneuerung in den kommenden Jahren empfohlen wird. Dabei wird zwischen kurzfristigen Maßnahmen (3 bis 5 Jahre), mittelfristigen Maßnahmen (5 bis 10 Jahre) und langfristigen Maßnahmen (mehr als 10 Jahre) unterschieden.

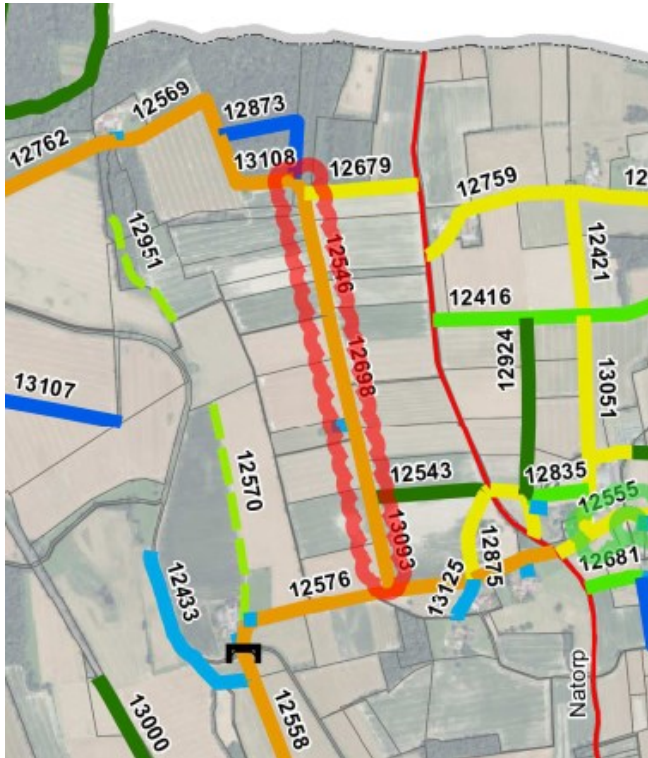
Aufgrund der hohen Dichte an Wirtschaftswegen im Außenbereich, die sich aus der intensiven landwirtschaftlichen Nutzung ergibt, ist es nicht möglich, sämtliche Wege innerhalb der im Konzept vorgesehenen Zeiträume zu bearbeiten.

Die nachfolgend aufgeführten Wege sind überwiegend der kurzfristigen Prioritätsstufe zugeordnet und zudem weitgehend förderfähig. Nach Abwägung der Bedeutung und des Zustandes der einzelnen Wirtschaftswege werden für die kommenden Jahre die nachstehenden Wegeabschnitte zur Umsetzung vorgeschlagen:

2027:

1. Wirtschaftsweg 12546, 12883, 12698, 12588, 13093
Parallel westlich zur L 585
- Kategorie B multifunktionaler Verbindungsweg

ca. 1.370 m



2. Wirtschaftsweg 12749, 13694
Verbindungsweg B 63 – K 26 nördlich von Walstedde
- Kategorie B multifunktionaler Verbindungsweg

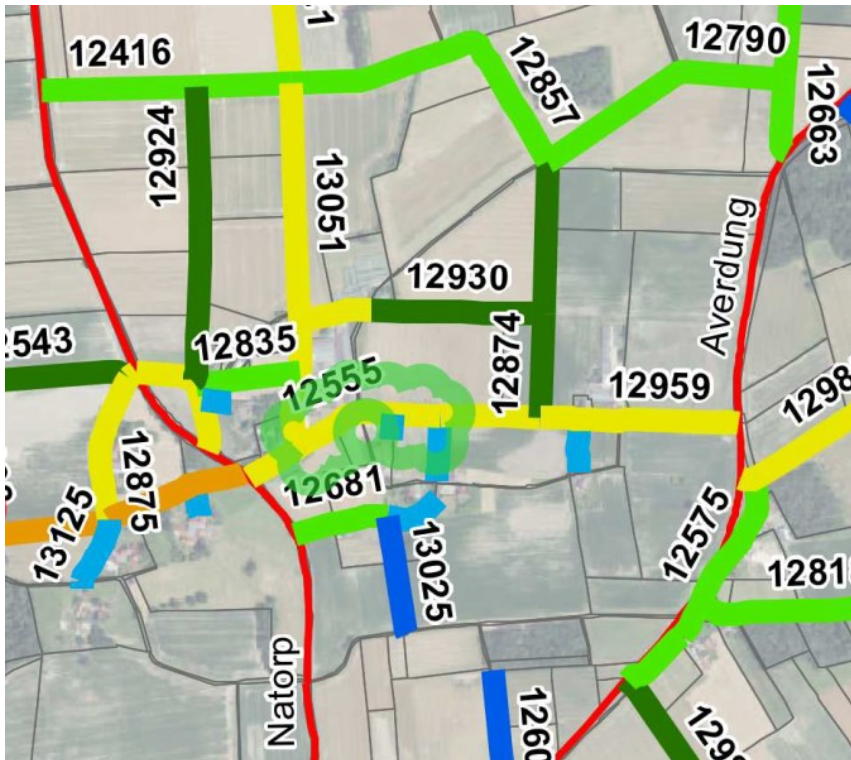
ca. 850 m



2029:

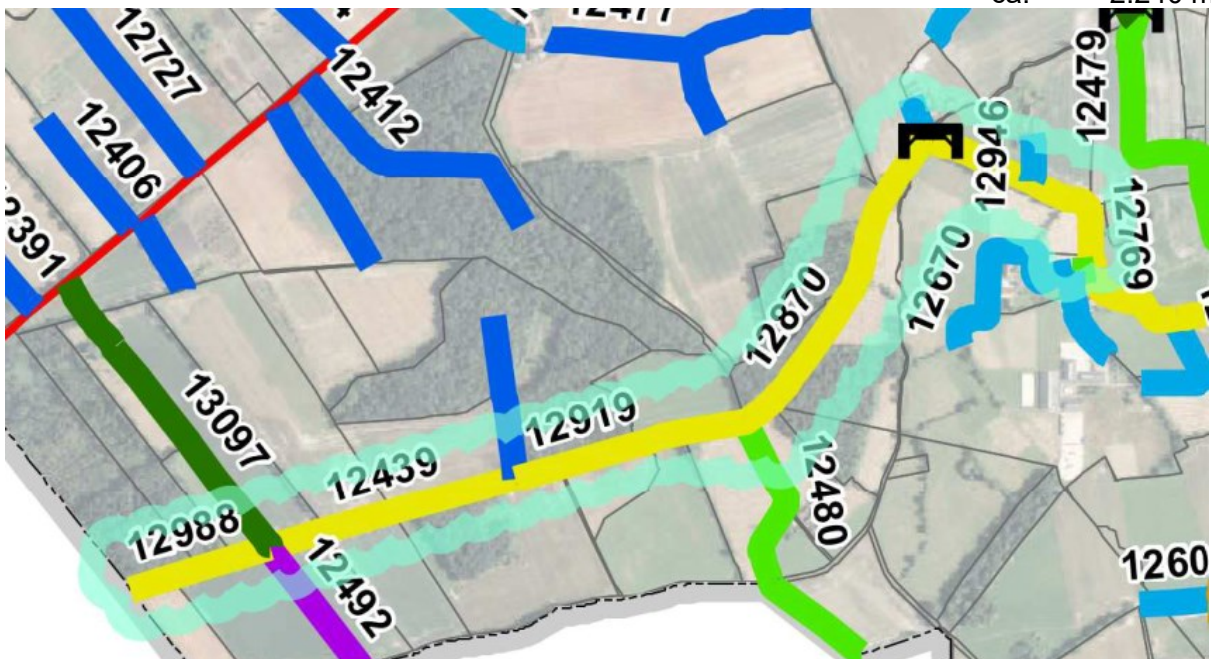
3. Wirtschaftsweg 12555, 12531
Östlich L 585, bei Natorp 8
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 300 m

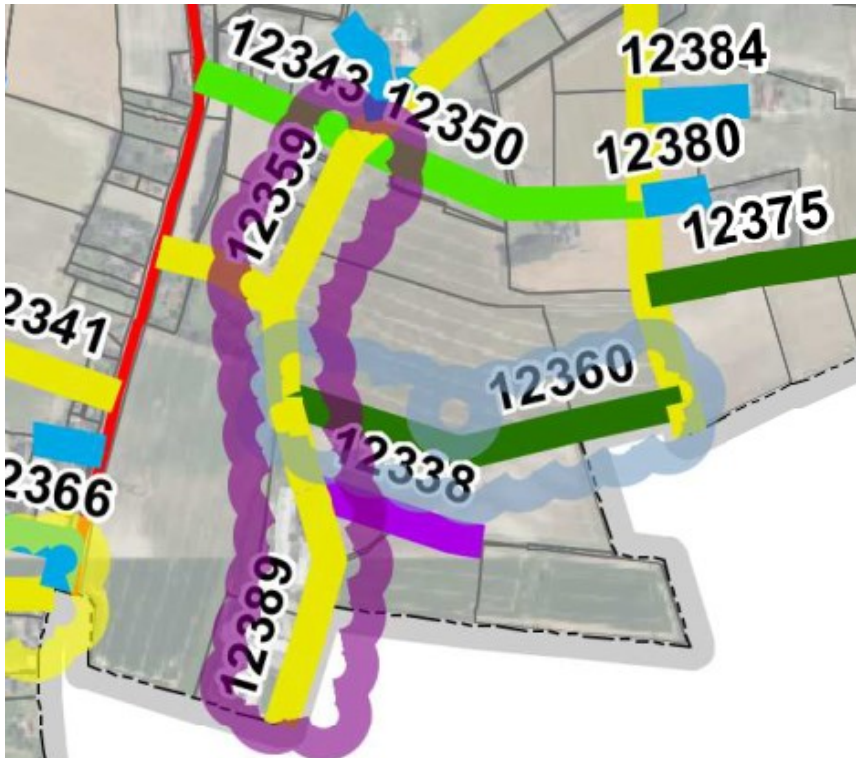


4. Wirtschaftsweg 12769, 12839, 12911, 12870, 12919, 12439, 12988
Zwischen Daverthauptweg und Hofgut Ashege
- Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 2.240 m



5. Wirtschaftsweg 12360
 Östlich B 63 Verbindungsweg zwischen 2 Hauptwirtschaftswegen
 - Kategorie E untergeordneter Erschließungsweg mit Luftverkehr
 ca. 580 m



2031:

6. Wirtschaftsweg 12359, 12386, 12374, 12389
 Parallel östlich zur B 63 Höhe Herrenstein 46
 - Kategorie C Hauptwirtschaftsweg
 ca. 875 m



7. Wirtschaftsweg 12327, 12257, 12297, 12258
 Nach Westen abweigend von B 63 Höhe Herrenstein 60, 61
 - Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 1.525 m



Reservewege:

8. Wirtschaftsweg 12471, 12982, 12841
 Südliche Verlängerung Eickenbecker Straße zur B 54
 - Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 800 m

9. Wirtschaftsweg 13031
 Verbindungsweg zwischen B 54 und Wirtschaftsweg 12471
 - Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 410 m



10. Wirtschaftsweg 12482,12566,13718
 Verbindungsweg zwischen Eickenbeck 33 und 34
 - Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 900 m



11. Wirtschaftsweg 13307
 Verlängerung Kerkpatt ab Ortsausgang Walstedde
 - Kategorie C Hauptwirtschaftsweg

ca. 600 m



Beteiligte Fachbereiche:

Fachbereich 2 - Planen, Bauen, Umwelt	Sachgebiet 2.3 - Tiefbau, Umwelt und Abwasser	
gez. Christoph Britten	gez. Nicole Brüning	

Drensteinfurt, 17.06.2026

gez.
Markus Wiewel
Bürgermeister